



Menschen treten in die helle Welt hinaus ins neue Jahrtausend. Dieses Bild ist „Markenzeichen“ für die diesjährigen Jubiläums-Dachdeckertage. (Foto: Steiml)

Rose-Bild als Blickfang für die Dachdecker-Meistertage

Plakate, Einladungen, Veranstaltungsstätten – alles, was mit den am kommenden Donnerstag beginnenden 20. Dachdecker-Meistertagen in Waldkirchen zu tun hat, wird von einem ins Auge fallenden Bild geziert. Von Wolf-Dieter Rose stammt das herrliche Gemälde, das schon im Vorfeld und nun natürlich auch bei der Durchführung diese Zusammenkunft von Dachdeckermeistern aus ganz Bayern und darüber hinaus begleiten wird. Das Gemälde ist dabei durchaus „dachdeckerbezogen“. Wolf-Dieter Rose interpretiert sein Werk, das einen Marktwert von gut 12 000 Mark hat und vom Künstler dem veranstaltenden Verein der „Dachdeckermeisterschüler“ geschenkt wurde, als sehr futuristisch. Es zeigt eine große Halle, aus der Menschen in eine rot-orange Welt hinaustreten – der erwartungsfrohe Schritt ins neue Jahrtausend. Gelb, weiß, orange – die Welt in optimistischen Farben. Und das Dach der riesigen Halle, aus der die Menschen so hoffnungsvoll hinausgehen, besteht aus geometrischen Figuren und ineinander verschachtelten Schindeln, zusammengehalten von Schrauben und Nägeln. „Wie von einem Dachdecker perfekt gemacht“, so der Künstler.